Stallbrände

Seit 2018 sind mindestens 175.000 Schweine, Sauen und Ferkel verbrannt, erstickt oder mussten notgeschlachtet werden.

Die Liste des Grauens (nur größere Katastrophen):

März 2018, Messkirch (BaWü): 150 Schweine bei Brand gestorben;

März 2018, Garrel (NS): 2.580 Schweine bei Brand gestorben;

März 2018, Hamstrup (NS): 150 Schweine gestorben;

April 2018, Gelchsheim (BY): mehrere hundert Schweine tot aufgefunden,

April 2018, Dülmen (NRW): 140 Schweine bei Brand gestorben, davon 120 euthanasiert;

Juni 2018, Nendorf (NS): 400 Schweine bei Feuer umgekommen;

Juli 2018, Rheine (NRW): 8.000 Schweine bei Brand getötet;

September 2018, Käßlitz (TH): 500 Schweine bei Brand getötet;

November 2018, Mettingen (NRW): 2.500 Schweine bei Brand getötet;

Januar 2019, Vreden (NRW): 900 Schweine bei Brand getötet;

März 2019, Ostbevern (NRW): 100 Schweine bei Brand getötet;

März 2019, Osthausen (BY): 2.000 Schweine vernachlässigt und tot,

April 2019, Warendorf (NRW): 1.100 Schweine bei Brand getötet;

April 2019, Hoetmar (NRW): 1.100 Schweine bei Brand getötet;

April 2019, Rahden (NRW): 2.150 Schweine bei Brand getötet;

April 2019, Friesoythe (NS): 400 Schweine notgeschlachtet;

April 2019, Klein-Wanzleben (SA): 2.000 Schweine gestorben;

Mai 2019, Essen (NS): 1.500 Schweine in Flammen verendet;

Juni 2019, Calhorn (NRW): 1.500 Schweine bei Brand getötet;

Juli 2019, Kolbow (MV): 3.000 Schweine bei Brand getötet;

September 2019, Nandlstadt (BY): 213 Schweine wg. Lüftungsausfall tot;

Oktober 2019, Cloppenburg (NS): 360 Schweine verbrannt;

November 2019, Eilsleben (SA): 200 Schweine verbrannt;

Januar 2020, Amstetten (BaWü): 299 Schweine durch Rauchgasvergiftung getötet;

Januar 2020, Neualbenroth (BY): 300 Schweine bei Brand getötet;

Februar 2020, Melle (NS): 120 Schweine bei Brand getötet;

Februar 2020, Ebermannsdorf (BY): 133 Schweine bei Brand getötet;

Stallbrände

März 2020, Herne (NRW): 2.500 Schweine bei Feuer getötet;
März 2020, Münnigen (BY): 350 Schweine nach Brand notgetötet;
April 2020, Telgte (NRW): 30 Schweine verbrannt / 200 Schweine notgetötet;
April 2020, Kitzingen (BY): 400 Schweine wg. Ausfall Lüftungsanlage erstickt;
April 2020, Schöppingen (NS): 1.000 Schweine bei Brand getötet;
Mai 2020, Heek-Nienburg (NRW): 150 Schweine an Rauchgasvergiftung gestorben;
Juni 2020, Rietberg (NRW): 400 Schweine bei Feuer umgekommen;
Juni 2020, Quarnbek (SH): 400 Schweine durch Brand getötet;
Juli 2020, Teutschenthal (ST): 5.000 Schweine bei Brand einer Mastanlage getötet;
August 2020, Dassel (NS): 2.000 Schweine bei Brand getötet;
September 2020, Friesoythe (NS): 900 Schweine bei Brand getötet;
September 2020, Rohr (BY): 320 Schweine durch Brand getötet;
Februar 2021, Kerken (NRW): 1.000 Schweine bei Stallbrand getötet;
Februar 2021, Kobrow (MV): 3.000 Schweine bei Brand einer Mastanlage getötet;
März 2021, Alt Tellin (MV): 60.000 Schweine bei katastrophalem Brand getötet;
April 2021, Trochtelfingen (BaWü): 100 Schweine verbrannt;
April 2021, Stemwede-Levern (NRW): 420 Schweine bei Großbrand getötet;
April 2021, Bad Rothenfelde (NRW): 300 Schweine bei Brand getötet;
Mai 2021, Gelting (SH): 1.200 Schweine bei Brand getötet;
Juni 2021, Alstätte (NRW): 370 Schweine durch Feuer in Stall getötet;
Juli 2021, Bramsche (NS): 1.100 Schweine bei Brand getötet;
September 2021, Kerken (NRW): 100 Schweine verbrannt;
September 2021, Garrel (NS): 850 skelletierte Schweine gefunden;
September 2021, Großenwörden (NS): 1.130 Schweine durch Lüftungsausfall verendet;
Oktober 2021, Siegelsbach (BaWü): 100 Schweine bei Brand getötet.
November 2021, Pratzkau (NS): 150 Schweine bei Brand gestorben;
November 2021, Bissendorf (NS): 180 Schweine verendet;
Dezember 2021, Hilter (NS): 300 durch Vernachlässigung gestorben;
Dezember 2021, Rahden-Varl (NRW): 750 Schweine bei Brand nach techn. Defekt getötet;
Januar 2022, Ballenstedt (ST): 2.000 Schweine getötet (Feuerwehr bezeichnet Brandstelle als "Schlachtfeld");

Stallbrände

März 2022, Garrel (NS): keine Rettung für 720 Schweine;
April 2022, Ahaus-Alstätte (NRW): 2.000 Schweine in Maststall verendet;
Mai 2022, Iphofen (BY): 120 Schweine bei Brand getötet;
Juni 2022, Schermbeck (NRW): 130 Schweine bei Ausfall Lüftung getötet;
Juni 2022, Drebber (NS): 260 Schweine in Maststall getötet;
Juli 2022, Borken-Hoxfeld (NRW): 850 Schweine verbrannt,
Juli 2022, Unterahrain (BY): 500 Schweine nach Brand durch techn. Defekt getötet,
Juli 2022, Kölsa (BB): 2.000 Schweine durch Brand umgekommen,
August 2022, Nordhausen (TH): 2.000 Schweine durch Lüftungsausfall getötet,
Oktober 2022, Quarnbek (SH): 400 Schweine bei Brand getötet,
Dezember 2022, Lorup (NS): mindestens 70 Schweine verbrannt oder notgetötet,
Januar 2023, Neubörger (NS): 800 Schweine bei einem Brand getötet;
Januar 2023, Neubörger (NS): weitere 2.500 Schweine bei Brand eines zweiten Stalls getötet,
Januar 2023, Ansbach (BY): 193 Schweine verendet, 900 schlecht versorgt,
Februar 2023, Metelen (NRW): 700 Schweine bei Großbrand gestorben,
Februar 2023, Creglingen (BaWü): 1.800 Schweine bei Feuer umgekommen,
Februar 2023, Osnabrück (NS): 600 Schweine vernachlässigt und verhungert,
Mai 2023, Lohne (NS): 300 Schweine bei Brand umgekommen,
August 2023, Großharrie (SH): ca. 700 tote Schweine von Vet.-Amt gefunden,
September 2023, Pfaffenhofen (BY): 1.000 Schweine bei Brand von einstürzendem Dach getötet,
Oktober 2023, Steinfeld (NS): 30 Schweine bei Stallbrand verendet,
November 2023, Ostbevern (NRW): 80 Schweine/Ferkel durch Rauchgase bei Brand tot,
Dezember 2023, Gütersloh (NRW): 20 Schweine bei Brand getötet,
Dezember 2023, Freudenberg (BY): 1.200 Schweine bei Stallbrand umgekommen,
Dezember 2023, Rheda-Wiedenbrück (NRW): ? Schweine verenden bei Brand,
Januar 2024, Bresegard (MV): 500 Schweine bei Brand getötet,
Januar 2024, Kuppendorf (NS): nicht genannte Zahl an Sauen und Ferkel bei Brand getötet,
Februar 2024, Großenkneten (NS): 200 Schweine tot
April 2024, Binde (ST): 22.000 Sauen und Ferkel bei Großbrand getötet.
(Zusammengetragen aus Pressemitteilungen von Polizei, Feuerwehr und Medienberichten)